

Tätigkeitsbericht 2019

Kindertagesstätte Reinickendorf gGmbH

LebensWelt Kindertagesstätte Reinickendorf gGmbH betrieb im Jahr 2019 zwei Kindertagesstätten (Kita Kinderland und Kita Sommergarten) mit insgesamt 203 Plätzen für Kinder von einem Jahr bis zum Schuleintritt.

Von Dezember 2017 bis August 2019 wurde die **Kita Kinderland** erweitert. Eines der Gebäude wurde abgerissen, um an der Stelle einen Neubau zu errichten, der eine höhere Platzzahl ermöglicht. Gefördert wurde der Ausbau der Kita durch das Landesprogramm Kita-Ausbau Berlin „Auf die Plätze, Kitas, los!“ der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie. Auf dem großzügigen, parkähnlichen Grundstück der Kita wurden spezielle Kita-Container aufgebaut, um die optimale Bildung und Betreuung der Kinder weiter zu gewährleisten. Aus diesem Grund musste zudem die Anzahl der Betreuungsplätze auf 100 gesenkt werden. Mit der Inbetriebnahme des Kita-Neubaus im September 2019 können zum Jahreswechsel bis zu 198 Kinder betreut werden. Im Jahr 2020 wird der Kita-Altbau saniert. Dort entstehen weitere 55 Plätze. Aufgrund der Größe der Kita ist ein Leitungsteam bestehend aus Regina Braband, Ewa Berdychowska und Sandy Lackmann seit September 2019 für die Führung der Kita verantwortlich. In der **Kita Sommergarten** wurden 63 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut.

Qualität

LebensWelt als Kita-Träger sichert die Qualität der Arbeit durch angemessene räumliche und materielle Bedingungen, durch kontinuierliche Beratung der Fachkräfte, durch interne und externe Fortbildung sowie durch die Zusammenarbeit mit einem Anbieter der externen Evaluation. In 2019 wurde die externe Evaluation durch Consense Management Service im Mai in der Kita Sommergarten und im Juni in der Kita Kinderland durchgeführt. Die Empfehlungen aus den Evaluationen werden in Ziel- und Maßnahmeplänen in gemeinsamer Verantwortung von Träger, Leitung und Team gesteuert und umgesetzt.

Unsere Arbeitsweise

Unsere Angebote sind interkulturell, weltoffen und integrativ – wir bemühen uns, allen vorhandenen Ausgangssituationen und Förderbedarfen von Kindern weitgehend gerecht zu werden.

Die Familien der Kinder sind unsere Partner. Der ständige Dialog mit den Eltern bzw. den Erziehungsberechtigten gehört zu jeder guten Förderung der Kinder unbedingt dazu. Es ist Aufgabe der Mitarbeiter*innen, die jeweils beste Form zu finden, wie der Austausch über das Lernen und die Entwicklung des Kindes stattfinden kann. Die Dokumentation alltäglicher Lernsituationen und Lernerfolge aller Kinder leistet hierzu einen wichtigen Beitrag.

Kinder lernen am besten aus eigener Erfahrung. Aber sie brauchen dabei andere Menschen, die sie in ihren Gefühlen, Ideen und Wünschen ernst nehmen und sie in den Fähigkeiten und Kenntnissen stärken, die sie für ihr gegenwärtiges und künftiges Leben brauchen. In vielfältiger Form geben wir den Kindern die Gelegenheit, Ausdrucksmöglichkeiten in Sprache(n), Bewegung, Musik, etc. kennen zu lernen und zu entwickeln. Besonderes Augenmerk wird auf die Sprachförderung und auf Bewegung/Sport gelegt. Daneben finden

zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls regelmäßig gemeinsame Ausflüge statt wie z.B. Zoo-/Erlebnisgärtenbesuche sowie Waldschulen und Feste für Kinder.

Unsere Fachkräfte

Unsere Fachkräfte arbeiten in interkulturellen Teams. Sie entwickeln Methoden und Inhalte ihrer Arbeit in engem Austausch miteinander, mit Eltern und auch mit den Kindern. Anregungen aus Weiterbildungen und Fachveranstaltungen werden in die alltägliche Arbeit eingebracht. Die Leitungen sind für die Arbeitsorganisation und Führung der Mitarbeiter*innen verantwortlich, sorgen für eine Auseinandersetzung mit fachlichen Zielen und vernetzen die Kindertagesstätten mit anderen Stellen im Sozialraum. In der Kita Kinderland sind insgesamt 41 Mitarbeiter*innen, darunter 33 Fachkräfte, zwei Auszubildende sowie sechs Mitarbeiter*innen im Hauswirtschaftsbereich. In der Kita Sommergarten sind insgesamt 16 Mitarbeiter*innen, darunter 12 Fachkräfte, zwei Auszubildende sowie zwei Mitarbeiter*innen im Hauswirtschaftsbereich.

Kita Fachberatung

Fachberatung bei Lebenswelt bedeutet, einen individuellen Blick auf unsere Kindertageseinrichtungen, den Sozialraum und die Bedürfnisse jedes pädagogischen Mitarbeiters. Fachberatung dient in erster Hinsicht der Festigung und Sicherung unserer betrieblichen Standards, die sich auf die Grundpfeiler: Vielfalt, Interkulturalität, Inklusion, Rechte und Schutz von Kindern, Partizipation und dem pädagogischen Ziel, Kinder in dem Erwerb der Basiskompetenzen zu unterstützen, basieren. Fachberatung berät die Teams im Prozess der Konzeptionsentwicklung, -fortschreibung und -umsetzung im Kita-Alltag. Sie gibt Impulse bei der Erarbeitung von Richtzielen und Qualitätsstandards und begleitet die Qualitätsentwicklungsprozesse der internen und externen Evaluationen. Wichtig ist uns dabei, jeden Mitarbeiter einzubeziehen. Um dieses hohe Maß an Fachkompetenz und Handlungsfähigkeit zu gewährleisten, werden Mitarbeiter*innen, auf Basis des Berliner Bildungsprogramms, in Dienstbesprechungen und an Fortbildungstagen in den Kitas qualifiziert. Die Individualität und Struktur jeder einzelnen Kita bleibt davon unberührt - wir verzichten auf eine Standardisierung pädagogischen Handelns. In Eigenverantwortlichkeit und unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Ressourcen, konstruieren die pädagogischen Mitarbeiter spezifische Schwerpunkte „ihrer“ Kindertagesstätte. In betriebseigenen Foren und Seminaren gibt es für die pädagogischen Mitarbeiter die Möglichkeit eines moderierten Erfahrungsaustauschs, Hinweise und fachliches Input zur Förderung und Unterstützung der integrativen Bildung und Erziehung und praktische Tipps und Ideen zur Umsetzung des BBP in der Praxis. Fachberatung basiert auf: Kontinuität, Prozessbegleitung, Offenheit und Transparenz, Freiwilligkeit, Ressourcenorientiertheit, Konfliktfähigkeit, Partizipation und Vernetzung.

Schwerpunkte und Fortbildung/Gremien/Kooperationen 2019

Kita Kinderland

Orientiert am Berliner Bildungsprogramm wird nach den Schwerpunkten Sprachförderung, Sozialverhalten, Motorik sowie in Projekten gearbeitet. Zusätzlich fanden vom Träger finanzierte Angebote der musikalischen Früherziehung und Frühenglisch statt. Mit der Sprachkraft wurde der Schwerpunkt „Sprache & Integration - frühe Chancen“ gewährleistet. Dieses Programm wird bereits im vierten Jahr durchgeführt. Die Elternarbeit ist eine elementare Aufgabe. Durch den Kitaausschuss, Elternabende, viele Feste pro Jahr (z.B.

Fasching, Ostern, Muttertag, Zuckerfest, Sommerfest, Halloween, Laternenfest, Nikolaus) und viele persönliche Gespräche wird diese Aufgabe angenommen und bearbeitet.

Das Team der Kita überarbeitet in den Jahren 2019 bis 2021 intensiv die Konzeption. Dazu wurde eine umfangreiche Rahmengliederung für die LebensWelt Kindertagesstätten erarbeitet, welche zunächst durch die Aussagen der bestehenden Konzeption gefüllt wurde. Im Rahmen von Arbeitsgruppen werden Konzeptionspunkte durch Fachliteratur vorbereitet und in Dienstberatungen eingeführt. Die konkreten Umsetzungs- und Handlungsschritte werden mit allen Fachkräften festgelegt. Unterstützt wird die Leitung durch die Kita Fachberatung, welche in internen Evaluationen Themenbereiche aus dem BBP aufbereitet und Handlungsempfehlungen gibt. Schwerpunkt der konzeptionellen Weiterentwicklung der Kita waren aufgrund der Erweiterung zunächst Arbeitsorganisation, Gruppenstruktur, Raumgestaltung und Materialauswahl.

Kita Sommergarten

Schwerpunkte der pädagogischen und erzieherischen Arbeit sind:

- Sprachförderung, Sprachentwicklung
- Künstlerische Aktivitäten
- Frühmusikalische Erziehung mit einem Musiktherapeuten
- Projektarbeit

Es wurde kreativ mit verschiedensten Materialien gearbeitet, wie z.B. Verpackungen, um die Kinder anzuregen, ihre eigenen Ideen umzusetzen. 14-tägig gab es einen Besuch eines Lesepaten (der Großvater eines Kindes der Kita). In allen Gruppen wurden regelmäßig Bewegungsübungen verbunden mit Sprache und Spielhandlungen durchgeführt. Seit Mitte des Jahres findet täglich ein Kinderyoga-Angebot statt. An einem Tag der Woche ist ein Musikpädagoge ganztägig in der Kita.

Das Team der Kita überarbeitet in den Jahren 2019 bis 2021 intensiv die Konzeption. Dazu wurde eine umfangreiche Rahmengliederung für die LebensWelt Kindertagesstätten erarbeitet, welche zunächst durch die Aussagen der bestehenden Konzeption gefüllt wurde. Im Rahmen von Arbeitsgruppen werden Konzeptionspunkte durch Fachliteratur vorbereitet und in Dienstberatungen eingeführt. Die konkreten Umsetzungs- und Handlungsschritte werden mit allen Fachkräften festgelegt. Unterstützt wird die Leitung durch die Kita Fachberatung, welche in internen Evaluationen Themenbereiche aus dem BBP aufbereitet und Handlungsempfehlungen gibt. Im Jahr 2019 standen die Themen Raumgestaltung und Spiel im Mittelpunkt der internen Evaluation. Die Kita hat das Bundes-Programm „Sprache & Integration - frühe Chancen“ zum 31.12.2019 beendet. Die erworbenen Fachkenntnisse aus den vergangenen Jahren und die Grundlagen der Alltagsintegrierten sprachlichen Begleitung sind in die Konzeption der Kita eingeflossen und werden weiterhin umgesetzt.